

# Überschätze ich den Lehrerberuf?

Beitrag von „littlesweetie“ vom 5. Juni 2011 02:56

Hallo Hamilkar! Vielen Dank für deine Nachricht, ich muss sagen, das hört sich ganz gut an 😊

Ich wusste gar nicht dass man in Religion so "viele" Klausuren schreibt- wie gesagt, das liegt wahrscheinlich daran, dass ich recht schnell Philosophie hatte.. Könntest du mir bitte den Oberstufenunterricht in Religion genauer beschreiben? Was macht man da so, wie lange braucht man, um den Unterricht vorzubereiten, wie viel Arbeit machen die Klausuren im Vergleich zu Französisch? Als Hauptfach werde ich Englisch nehmen, gerade weil wie du schon sagst, Französisch leider etwas absteigt wegen Spanisch und weil Englisch mein Lieblingsfach war/ ist. Da muss ich dann leider auf Französisch verzichten. Könntest du mir vielleicht kurz die typischen Themen im Religionsunterricht und einen typischen Unterrichtsablauf skizzieren? Leider habe ich momentan überhaupt kein Bild davon und bin froh, mit hier Leute gefunden zu haben, die sich damit gut auskennen 😊

Ich muss gestehen, dass ich etwas Angst habe, dass die Schüler sich nicht für mein Fach (also Religion) interessieren weil sie es für unwichtig halten und dass ich dann etwas "allein" da sitze und kaum mitgearbeitet wird. Hast du Erfahrung mit so etwas und wenn ja, was kann man dagegen tun?

Genauere Informationen zum Studium für evangelische Religion würden mich ebenfalls sehr interessieren!!

Was kommt da so dran? Wie schwierig ist es, das Graecum zu bekommen? Ich fand Religion immer gut in der Schule, besonders wenn es um moralische Diskussionen ging, aber ich weiß nicht ob ich das Studium nicht ein wenig "trocken" empfinden würde.. Irgendwie habe ich auch so die Befürchtung, dass ich mit dem Gelernten aus dem Studium nachher gar nicht so viel im Unterricht anfangen kann. Wie ist deine Erfahrung damit?

Auch an die anderen: Wisst ihr noch genaueres über das Fach Geschichte? Ich denke schon, dass das mit noch mehr Stress verbunden ist als Religion, oder? Wegen der Oberstufenklausuren und so.. Ich habe auch im Internet gelesen, dass Englisch/ Geschichte eine sehr häufige Kombi ist, da habe ich etwas Angst nachher keine Anstellung zu finden.. was meint ihr dazu?

Zum Musikstudium habe ich mich auch schon erkundigt, aber das hört sich ehrlich gesagt ziemlich happig an, obwohl ich 2 Instrumente gut spiele.. das traue ich mir ehrlich gesagt nicht

wirklich zu. Aber auch hier bin ich über Erfahrungsberichte froh 😊  
Liebe Grüße,

littlesweetie